

gepuwen hant', und zu Baumann S. 63 auf Bl. 163:

'Annis transactis plus uno mille ducentis
Et sexaginta combusta fuit domus ista
Post festum Magni precelsi nocte sequenti'.

Auf Bl. 170 folgt hinter Ludwigs namen (Baumann S. 72 Z. 5 v. u.) und ist nicht gedruckt: Nyem es war also die figuren:

Hyltigarda: Hylariter (habundantem) ymnabilis, laudabilis
triumphas inmensam gratiam almi redemptoris donavit
albagensis.

Carolus: Cantate adonay regens omnes laudes virtutum
suarum,

Ludwicus: Ludaurea verba dictans vita iuventute cuncta
vitavit senio,

Und lûg davon in dem latinischen tractat (vgl. Baumann S. 14) sic Ludwicus: Ludens verbis divinis vita iuventute caret vicio superbie.

Auf Bl. 173' folgt hinter 'Noe' (Baumann S. 81 letzte Zeile): 'Item das gotzhus ist nit allayn begaubt gesyn mit dem schlos Hylomont oder Burgkhald genant, ouch besunder mit vil andern schlossern des lands, als Kalbßangst und Calli etc. Nyemant war, das man list'. Auf Bl. 174 findet sich hinter 'gewelt' (Baumann S. 74 Z. 6) der folgende Zusatz: 'Item wiltu wissen, wie das haylig öl uß Augspurger bistum kumen sy an das gotzhus Kempten, so lûg in der latinische cronick, da findest es ouch die rochung der hyler hant ver ziten getaylt in dem flecken Kempten die pfaren. Item du findest ouch in latin, von wenen die lobliche gewonhayt kompt von dem kyng und kyngyn, die dan schûler alle jar begandt in der zyt der faßnacht, dw dan sunst an kayner statt also gehebt würt noch sol, dan in unser fruwen schûl des gotzhus Kempten, wan die gewonhayt kompt von sant Hyltgarten'.

Auf Bl. 177' beginnt die von Baumann S. 15 beschriebene zweite Kemptener Klosterchronik mit der Abtliste; bei jedem Abt ist sein Todestag angegeben. Der letzte Abt, bei welchem dies der Fall ist, Rantgerus Feldegk von Rogefurt, steht Bl. 179. Ihm folgen 'Hainricus von Milteberg, Fridricus von Hierßdorf, Fridricus von Lobenberg, Bilgrinus von Werdnow, Gerwicus von Symeringen, die sindt noch in gütter gedachtnuß'. Bl. 179' 'Johannes von Werdnaw, Johannes von Riethaym. Suma 66 über all, sy das closter Kempten gebuwen ist worden; doch sind ouch zyt ain byschof apt gewesen, auch ain probst uff XXVI jar. Schinno, Wolf vom Stain, Differ,